

521/AB
vom 25.04.2025 zu 645/J (XXVIII. GP)
bmi.gv.at

 Bundesministerium
Inneres

Mag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.212.843

Wien, am 11. April 2025

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordnete zum Nationalrat Rosa Ecker, MBA hat am 27. Februar 2025 unter der Nr. **645/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Straftaten unter Einsatz von K.O.-Tropfen“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1, 3 und 4:

- *Wie reagiert Ihr Ministerium auf die steigende Zahl von Vorfällen unter Einsatz von K.O.-Tropfen?*
- *Was unternimmt Ihr Ministerium aktuell hinsichtlich der Eindämmung der Nutzung von K.O.-Tropfen und welche Maßnahmen werden zur Prävention gesetzt?*
- *Welche Infokampagnen initiiert Ihr Ministerium bezüglich dieser Thematik?*

Das Bundesministerium für Inneres – Bundeskriminalamt - erarbeitet und veröffentlicht regelmäßig Kampagnen zum Thema K.O.-Tropfen, wie beispielsweise das bundesweite Jugendprogramm „Under 18“. Zusätzlich werden von speziell für Gewaltprävention ausgebildete Polizeibedienstete Beratungen und Vorträge zu diesem Thema durchgeführt. Das Thema K.O.-Tropfen ist außerdem ein fester Bestandteil der Workshops zum Thema „Sicherheit im öffentlichen Raum“.

Zur Frage 2:

- Wie viele Straftaten, bei denen sogenannte „K.O.-Tropfen“ verwendet wurden, wurden im Jahr 2024 angezeigt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesländern und um Angabe der mit der Verwendung in Zusammenhang stehenden strafrechtlichen Delikte)

Anzahl der Straftaten - Verwendung von Betäubungsmittel ¹	
Bundesland/Delikt	Jahr 2024
Burgenland	3
§ 142 StGB (Raub)	1
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	2
Kärnten	7
§ 142 StGB (Raub)	2
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	5
Niederösterreich	6
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	6
Oberösterreich	12
§ 142 StGB (Raub)	3
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	9
Salzburg	7
§ 142 StGB (Raub)	1
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	6
Steiermark	7
§ 142 StGB (Raub)	1
§ 143 StGB (Schwerer Raub)	1
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	5
Tirol	14
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	14
Vorarlberg	2
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	2
Wien	92
§ 142 StGB (Raub)	29
§ 143 StGB (Schwerer Raub)	2
§ 201 StGB	61
Österreich	150
§ 142 StGB (Raub)	37
§ 143 StGB (Schwerer Raub)	3
§ 201 StGB	110

¹ Verwendung von Medikamenten, Suchtmittel, K.O.-Tropfern und ähnliches, nicht aber Alkohol.

Zur Frage 2a:

- In wie vielen Fällen davon waren Frauen betroffen?

Anzahl der Opfer ² - Verwendung von Betäubungsmittel ¹	
Bundesland/Delikt/Opfer-Geschlecht weiblich	Jahr 2024
Burgenland	2
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	2
Kärnten	3
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	3
Niederösterreich	5
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	5
Oberösterreich	9
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	9
Salzburg	6
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	6
Steiermark	5
§ 142 StGB (Raub)	1
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	4
Tirol	13
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	13
Vorarlberg	2
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	2
Wien	64
§ 142 StGB (Raub)	7
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	57
Österreich	109
§ 142 StGB (Raub)	8
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	101

¹ Verwendung von Medikamenten, Suchtmittel, K.O.-Tropfern und ähnliches, nicht aber Alkohol.

² Zahl der Opfer kann von Zahl der Straftaten divergieren, da eine Straftat mehrere Opfer haben kann.

Zur Frage 2b:

- In wie vielen Fällen davon waren Männer betroffen?

Anzahl der Opfer² - Verwendung von Betäubungsmittel¹	
Bundesland/Delikt/Opfer-Geschlecht männlich	Jahr 2024
Burgenland	1
§ 142 StGB (Raub)	1
Kärnten	4
§ 142 StGB (Raub)	2
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	2
Niederösterreich	1
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	1
Oberösterreich	3
§ 142 StGB (Raub)	3
Salzburg	1
§ 142 StGB (Raub)	1
Steiermark	3
§ 142 StGB (Raub)	1
§ 143 StGB (Schwerer Raub)	1
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	1
Tirol	1
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	1
Wien	29
§ 142 StGB (Raub)	22
§ 143 StGB (Schwerer Raub)	2
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	5
Österreich	43
§ 142 StGB (Raub)	30
§ 143 StGB (Schwerer Raub)	3
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	10

¹ Verwendung von Medikamenten, Suchtmittel, K.O.-Tropfern und ähnliches, nicht aber Alkohol.

² Zahl der Opfer kann von Zahl der Straftaten divergieren, da eine Straftat mehrere Opfer haben kann.

Zur Frage 2c:

- In wie vielen Fällen davon waren weibliche Minderjährige betroffen?

Anzahl der Opfer ² - Verwendung von Betäubungsmittel ¹	
Bundesland/Delikt/Opfer-Geschlecht weiblich	Jahr 2024
Burgenland	1
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	1
Kärnten	1
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	1
Niederösterreich	2
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	2
Oberösterreich	2
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	2
Steiermark	3
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	3
Tirol	2
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	2
Wien	14
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	14
Österreich	25
§ 201 StGB (Vergewaltigung)	25

¹ Verwendung von Medikamenten, Suchtmittel, K.O.-Tropfern und ähnliches, nicht aber Alkohol.

² Zahl der Opfer kann von Zahl der Straftaten divergieren, da eine Straftat mehrere Opfer haben kann.

Zur Frage 2d:

- In wie vielen Fällen davon waren männliche Minderjährige betroffen?

Anzahl der Opfer ² - Verwendung von Betäubungsmittel ¹	
Bundesland/Delikt/Opfer-Geschlecht männlich	Jahr 2024
Wien	1
§ 143 StGB (Schwerer Raub)	1
Österreich	1
§ 143 StGB (Schwerer Raub)	1

¹ Verwendung von Medikamenten, Suchtmittel, K.O.-Tropfern und ähnliches, nicht aber Alkohol.

² Zahl der Opfer kann von Zahl der Straftaten divergieren, da eine Straftat mehrere Opfer haben kann.

Zur Frage 5:

- *Welche Ausgaben tätigte Ihr Ministerium im Jahr 2024 bzgl. dieser Thematik (Präventionsprojekte, Informationskampagnen etc.)?*

Dem Bundesministerium für Inneres sind im Zuge der K.O.-Tropfen-Kampagne im Jahr 2024 keine Kosten entstanden.

Gerhard Karner

